



HPR-Aktuell

Veröffentlichung der **ver.di**-Gruppe im Hauptpersonalrat der Bundesagentur für Arbeit

Extra-Ausgabe vom 12. Oktober 2018

Der Hauptpersonalrat stimmt nach Erfüllung wesentlicher Eckpunkte dem (Teil)- Fach- und Organisationskonzept für die Lebensbegleitende Berufsberatung (LBB) vor dem Erwerbsleben zu

Der Hauptpersonalrat hat in seiner Sitzung im September 2018 eine negative Stellungnahme zur Weisung der flächendeckenden Einführung der Lebensbegleitenden Berufsberatung (LBB) vor dem Erwerbsleben an den Vorstand der Bundesagentur für Arbeit abgegeben. Inhaltliche Forderungen, die der HPR in diesem Zusammenhang formuliert hat, sind:

- Eine vorläufige arbeitgeberseitige Bewertung des Dienstpostens Berufsberater/-in und folgend für **alle operativen Beraterdienstposten** in der **Tätigkeitsebene (TE) III**.
- Ein **nachvollziehbares Personalkonzept** für die dargestellten Zielstellungen.
- Eine **bedarfsgerechte Qualifizierung** für Berufsberaterinnen und Berufsberater sowie die Führungskräfte.

Als Reaktion auf die negative Stellungnahme des HPR fand ein Gespräch zwischen dem HPR-Vorsitzenden, Eberhard Einsiedler, dem BA-Vorstandsvorsitzenden, Detlef Scheele, sowie dem BA-Vorstand Ressourcen, Valerie Holsboer, statt. Dort wurden folgende Vereinbarungen getroffen:

- **Alle operativen Beraterdienstposten** (Berufsberater/-in, Reha-Berater/-in, INGA-Berater/-in) sollen **mittelfristig** aufgrund der gestiegenen qualitativen Anforderungen in Zukunft mit der **TE III** bewertet werden!
- Errechnete **personelle Mehrbedarfe** für die stufenweise geplante Einführung für LBB vor dem Erwerbsleben **werden bedarfsdeckend realisiert!**
- Ausgestaltung eines Zertifizierungsprogrammes als **Qualifizierungsoffensive** zur Bewältigung steigender Anforderungen an Beratung der Kundinnen und Kunden in der BA!



In Folge dieser Übereinkunft zwischen dem HPR-Vorsitzenden und den beiden Vorstandsmitgliedern der BA wurde dem HPR das *(Teil)- Fach- und Organisationskonzept für LBB vor dem Erwerbsleben* vorgelegt. Im Fachkonzept sind u.a. folgende wichtige Aspekte geregelt:

- Der Dienstposten Berufsberater/-in in der BA wird mit TE III bewertet.
- Die Ermittlung eines vorläufigen Personalbedarfes für LBB vor dem Erwerbsleben in Höhe von 962 Vollzeitäquivalenten. Die Realisierung erfolgt in dezentraler Verantwortung im Rahmen des Stellenplanes. Kann durch die Regionaldirektionen (RD) der Bedarf RD-bezirksintern nicht gedeckt werden, muss zusammen mit der Zentrale eine einvernehmliche Lösung gefunden werden.
- Stufenweise Einführung von LBB vor dem Erwerbsleben von 2019 bis 2021 (inklusive sukzessive nach oben anzupassender Personalisierung und Durchdringungsgrade).
- Aufgrund notwendiger vorbereitender Aktivitäten (z.B. Rekrutierung und Qualifizierung zusätzlicher Berufsberaterinnen und Berufsberater) tritt das Fachkonzept ab 01.09.2019 in Kraft.
- Weiterhin ist in der Erörterung zwischen dem HPR-Vorstand und der Verwaltung die Erstellung eines notwendigen Qualifizierungskonzeptes in Form eines Zertifizierungsprogrammes vereinbart worden.

Mit diesen Eckpunkten sind wesentliche Forderungen des HPR erfüllt worden. Der HPR hat dem Fachkonzept LBB vor dem Erwerbsleben zugestimmt.

Darüber hinaus erwartet der HPR auf Grundlage dieses Beschlusses ein Fach- und Organisationskonzept für den gesamten operativen Bereich der Agenturen für Arbeit. Dieses muss spätestens im Rahmen der geplanten Flächeneinführung von LBB im Erwerbsleben vorliegen. Darin enthalten sein müssen eine für die definierten Aufgaben angemessene Personaldimensionierung auf Grundlage einer strategischen Personalplanung sowie die Verwirklichung der vereinbarten arbeitgeberseitigen Bewertung aller operativen Berater/-innendienstposten der Agenturen für Arbeit in TE III.



Die Mitglieder der **ver.di**-Gruppe im Hauptpersonalrat

Vorsitzender
Vorstandsmitglied
Vorstandsmitglied
Vorstandsmitglied
Vorstandsmitglied

Eberhard Einsiedler
Iris Hundertmark
Michael Nitsch
Gertrud Eckert
Robert Buhse

Sprecher/-innen der Ausschüsse:

Ausschuss 1: Arbeitnehmer- und Beamtenangelegenheiten, Personalhaushalt, Personalwirtschaft, Koordination ERP-Personal

Anton Jopp

Ausschuss 2: Personalentwicklung- und -qualifizierung (Aus- und Fortbildung)

Thomas Berle

Ausschuss 3: Markt und Integration

Rolf-Peter Bruch

Ausschuss 4: Operativer Service und Kundenportal

Henrik Möckel

Ausschuss 5: Controlling und Steuerung, Koordination ERP-Finzen

Gertrud Eckert

Ausschuss 6: Allgemeine IT-Angelegenheiten und Infrastruktur

Franz Mevenkamp

Ausschuss 8: Bundespersonalvertretungsgesetz (BPersVG)

Petra Jungton

Ausschuss 9: Vorstandsausschuss

Gerd Wolf

HPR-Mitglied
HPR-Mitglied
HPR-Mitglied
HPR-Mitglied
HPR-Mitglied
HPR-Mitglied

Lisette Horig
Griseldis Lamping
Petra Wagner
Uwe Spieckermann
Brigitte Weyers
Andreas Kiehl



Herausgegeben von:

ver.di-Gruppe im Hauptpersonalrat der Bundesagentur für Arbeit (BA)
Regensburger Str. 104, 90478 Nürnberg, Telefon (0911) 179-2735, Fax (0911) 179-3762
Presserechtlich verantwortlich: Eberhard Einsiedler (Vorsitzender)

Redaktion: Michael Nitsch

E-Mails zu „**ver.di**-HPR-Aktuell“ bitte an:

verdi.hpr.ba@verdi-hpr-wir-in-der-ba.de

ver.di-Gruppe im Hauptpersonalrat der BA im Internet erreichbar unter:

www.verdi-hpr-wir-in-der-ba.de/